



NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES HAUPTAUSSCHUSSES

Sitzungsdatum: Dienstag, 16.07.2013
Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 19:13 Uhr
Ort: Rathaus, Sitzungssaal

ANWESENHEITSLISTE

Vorsitzender

Pfann, Robert Erster Bgm.

Ausschussmitglieder

Bensch, Harald

Closmann, Walter Zweiter Bgm.

Hetzelein, Richard

Vertretung für Herrn Peter Weidner

Hutflesz, Wolfgang

Kremer, Jürgen

Müller, Reinhardt

Vertretung für Herrn Harald Wystrach

Oberfichtner, Harald

Theiler, Michael

Vertretung für Herrn Werner Stroech

Weiß, Markus Dr.

Schriftführer/in

Braun, Michaela

Verwaltung

Städler, Frank

Abwesende und entschuldigte Personen:

Ausschussmitglieder

Stroech, Werner

Weidner, Peter

Wystrach, Harald

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- 1 Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 11.06.2013
- 2 Annahme von Spenden **2013/0065**
- 3 Erweiterung des ÖPNV-Angebotes an Wochenenden auf der Linie 651 (Schwand - Nürnberg) **2013/0066**
- 4 Berichte der Verwaltung
- 5 Anfragen der Ausschussmitglieder

Erster Bürgermeister Robert Pfann eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung des Hauptausschusses. Er begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Hauptausschusses fest.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

TOP 1 Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 11.06.2013

Die Niederschrift wurde ohne Einwendungen genehmigt.

Beschlossen Ja 10 Nein 0

TOP 2 Annahme von Spenden

Seit dem letzten Beschluss über die Annahme von Spenden sind weitere Spenden eingegangen, welche eines Beschlusses bedürfen. Nach der Empfehlung des Innenministeriums ist die Annahme aller Spenden vom Marktgemeinderat oder Ausschuss zu beschließen. Spender, Höhe der Spende und Verwendungszweck kann der nachfolgenden Liste entnommen werden.

Eingang	Betrag	Spender	Verw.-Zweck
14.06.2013	150,00 EUR	Raiffeisenbank Roth-Schwabach	Kirchweihlauf Schwand
Juni 2013	150,00 EUR	Sparkasse Roth-Schwabach	Kirchweihlauf Schwand

Die Annahme dieser Spenden kann empfohlen werden, weil keinerlei Anhaltspunkte erkennbar sind, welche die Gemeinde in ihrer Aufgabenwahrnehmung beeinflussen könnte.

Beschluss:

Der Hauptausschuss beschließt, die Spenden der Raiffeisenbank Roth-Schwabach und der Sparkasse Mittelfranken – Süd in Höhe von gesamt 300,00 EUR für den Kirchweihlauf Schwand 2013 anzunehmen.

Beschlossen Ja 10

TOP 3 Erweiterung des ÖPNV-Angebotes an Wochenenden auf der Linie 651 (Schwand - Nürnberg)

Nach den Kürzungen an der Buslinie 651 (Schwanstetten – Nürnberg) an Wochenenden sind bei der Gemeindeverwaltung zahlreiche Beschwerden aus der Bürgerschaft eingegangen. Die verschiedenen Anregungen und Einwände ergaben folgende Schwerpunkte:

- 1.) An Samstagen wird eine Möglichkeit der Busverbindung direkt von Nürnberg nach Schwanstetten zu den Zeiten zwischen 20:00 Uhr und 01:00 Uhr (Rückfahrt von Berufstätigen, Einkäufern, Nutzern von Kulturangeboten, Diskothekenbesuchern) gewünscht.
- 2.) Die geschaffene Alternative mit dem AST über Schwabach wird aus folgenden Gründen skeptisch betrachtet:

- a) unpraktische vorherige telefonische Bestellung
 - b) der zu zahlende Aufschlag
 - c) mangelnde Platzkapazität
- 3.) Es besteht an Sonntagen der Bedarf die Ziele Wendelstein – Groß-/Kleinschwarzenlohe und Nürnberg-Kornburg zu erreichen. Diese Verbindung wird auch zum Anschluss nach Langwasser-Süd (Klinikum, U-Bahn) genutzt.
- 4.) Auch besteht Bedarf, an Sonntagen Schwanstetten aus dem Gemeindegebiet Wendelstein zu erreichen, was durch den Wegfall der Linie 651 nur noch sehr umständlich über Nürnberg und Schwabach möglich ist.

Das LRA Roth wurde daher von uns gebeten, in Form einer Ausschreibung die Kosten einer Busbedienung zu bestimmten Fahrzeiten (siehe Anlage „Übersicht Wochenendfahrten“) nach Nürnberg-Kornburg zu ermitteln.

Bei der Ausschreibung gaben drei Unternehmen ein Angebot ab. Das Angebot des günstigsten Unternehmens bedeutet nach Abzug der Landkreisbeteiligung und der ÖPNV-Förderung für den Markt Schwanstetten einen jährlichen Kostenaufwand in Höhe von 13.296,42 EUR.

Da durch diese Erweiterung der Linie 651 auch die Ortsteile Groß- u. Kleinschwarzenlohe mit bedient werden, wurden Gespräche mit der Marktgemeinde Wendelstein bezüglich einer evtl. Kostenbeteiligung geführt. Von dort wurde eine Beteiligung in Höhe von 25 % (= 3.324,11 EUR) zugesagt. Diese Beteiligung gilt vorerst jedoch nur für ein Jahr. Danach soll anhand ermittelter Fahrgastzahlen der tatsächliche Anteil errechnet werden. Der Kostenanteil für den Markt Schwanstetten würde sich damit auf 9.972,31 EUR reduzieren.

Da für den neuen Einstunden-Takt des AST-Verkehrs nach Schwabach nur Kosten für die tatsächliche Nutzung anfallen, wird vonseiten der Verwaltung vorgeschlagen, diesen bis auf weiteres so zu belassen. Gerade für den Ortsteil Mittelhembach wird hierdurch eine deutliche bessere Anbindung an den ÖPNV geschaffen. Eine Kostenbeteiligung durch den Landkreis entfällt dort allerdings, da diese bei der Linie 651 zum Tragen käme, so dass der Markt Schwanstetten die vollen Kosten zu übernehmen hat.

MGR Weiß fragt, ob die Anbindung an die Linie 51 mit Wartezeiten oder Umstieg verbunden ist.

Bgm. Pfann berichtet, dass es sich hierbei um denselben Bus handelt und es somit zu keinerlei Wartezeiten oder einen Umstieg kommt.

MGR Hutflesz möchte wissen, auf welcher Grundlage die ergänzten Zeiten für den Wochenendfahrplan festgelegt wurden.

Bgm. Pfann antwortet, dass auf der Grundlage der von den Bürgern eingegangenen Hinweise und Einwände die neuen Fahrzeiten zustande gekommen sind.

Geschäftsleiter Städler ergänzt, dass der Fahrplan auch sogenannte „Leerfahrten“ enthält, die für die Fahrplankontaktung notwendig sind. Diese Fahrten sind kostenfrei, die Fahrgäste werden dennoch befördert.

MGR Bengsch erklärt, dass er die Fahrplannerweiterung für sinnvoll hält. Betont aber, dass er es bedauern würde, wenn der OVF hier den Zuschlag erhalten würde. So würde sich der OVF als ehemaliger kostentragender Beförderer eine Art Förderung für die Erweiterung des Wochenendfahrplanes erschleichen.

Bgm. Pfann entgegnet, dass er gerne im nichtöffentlichen Teil der Sitzung darauf eingehen werde. Er teilt mit, dass der neue Fahrplan mit Zustimmung in der MGR-Sitzung mit Beginn des neuen Schuljahres im September 2013 in Kraft treten kann. Gespräche dem mit Markt Wendelstein bzgl. einer Kostenbeteiligung haben die Bereitschaft zu einer Kostenübernahme in Höhe von 25% ergeben. Die Zusage gilt zunächst für ein Jahr. Nach Ablauf soll anhand der Fahrgastzahlen erneut über eine Beteiligung entschieden werden.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschließt die Erweiterung des ÖPNV-Angebotes an Wochenenden auf der Linie 651 (Schwand – Nürnberg) gemäß des Ausschreibungsergebnisses des Landratsamtes Roth zu einer jährlichen Kostenhöhe von 13.296,42 EUR.

Der derzeitige AST-Bedienverkehr im Einstunden-Takt wird bis auf weiteres beibehalten.

Beschlossen Ja 10

TOP 4 Berichte der Verwaltung

Bgm. Pfann weist auf die per E-Mail an die Marktgemeinderäte ergangene Einladung zum Bürgerschießen des SV 1954 Schwand e. V. ab Sonntag, den 21.07.2013 hin.

TOP 5 Anfragen der Ausschussmitglieder

Es liegen keine Anfragen vor.

Mit Dank für die konstruktive Mitarbeit schließt Erster Bürgermeister Robert Pfann um 19:13 Uhr die öffentliche Sitzung des Hauptausschusses.

Robert Pfann
Erster Bürgermeister

Michaela Braun
Schriftführer/in